



1259 - 2009

Ortsnachrichten

Probsteierhagen Passade Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 7

Juli 2020

59. Jahrgang



*Der Sommer folgt. Es wachsen Tag und Hitze,
und von den Auen dränget uns die Glut;
doch dort am Wasserfall, am Felsensitze,
erquickt ein Trunk, erfrischt ein Wort das Blut.*

Johann Wolfgang von Goethe

Juli 2020

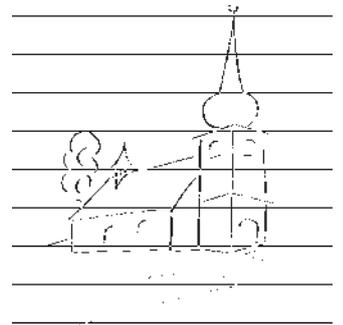
Kurz notiert in der Kirchengemeinde

Juli

| | | |
|------------|-----------|-----------------|
| So. 05.07. | 10.00 Uhr | Prädikant Klütz |
| So. 12.07. | 10.00 Uhr | Prädikant Loch |
| So. 19.07. | 10.00 Uhr | Pastor Thoböll |
| So. 26.07. | 10.00 Uhr | Pastor Thoböll |

August

| | | |
|------------|-------------------------|--|
| So. 02.08. | 10.00 Uhr | Pastor Thoböll—mit Kieler Pfadfinder |
| So. 09.08. | 10.00 Uhr | Prädikant Loch |
| Mi. 12.08. | 8.15 / 9.00 / 09.45 Uhr | Einschulungsgottesdienste Pastor Thoböll |
| So. 16.08. | 10.00 Uhr | Pastor Thoböll Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden |



Die Ev.-Luth. St. Katharinen-Kirchengemeinde zu Probsteierhagen

sucht zum nächstmöglichen Termin

eine/n Friedhofswart/in (m/w/d) in Vollzeitstellung.

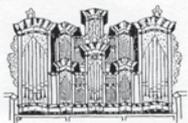
Sollten Sie Interesse am eigenständigen Arbeiten bei angenehmer Arbeitsatmosphäre haben, schauen Sie für weitere Informationen auf unsere Homepage unter:
www.kirche-probsteierhagen.de

Kirch- und Orgelführung

Mittwoch
29. Juli, 17 Uhr
Sonntag,
9. August, 11.15
Roman Mario Reichel

Kirchenführung

Sonntag,
2. August, 15 Uhr
Verein zur
Erhaltung der St.
Katharinen-Kirche



MUSIK

Nacht der historischen Orgeln

Samstag, 18. Juli: – 19 Uhr:

Konzert I Klosterkirche Preetz

Konzert für Trompete und Orgel

Joachim Pfeiffer (Lübeck)

Roman Mario Reichel

Werke von Bach, Telemann, Vivaldi u.a

Sonntag, 19. Juli: – 20 Uhr:

Konzert II St. Katharinen-Kirche Probsteierhagen

Sigrun Stephan, Cembalo & Orgel

(Duisburg) sowie Roman Mario Reichel,

Orgel—Werke von Bach, Händel,

Schaffrath, Albrechtsberger, Schubert,

Beethoven

Samstag 1. August, 20 Uhr

St. Katharinen-Kirche

Orgel-Duo: Monika Leder-Bals & Roman Reichel

„Meditative Kirchenführungen“ in der Sommer-Dämmerung

Den Sommertag ausklingen lassen, mitten in der Ernte eine Ruhepunkt finden, den letzten Sonnenstrahlen des Tages einen goldenen Glanz entlocken, sich entdecken und vielleicht etwas Göttliches finden.

Samstag, den 25. Juli um 20 Uhr in der St. Katharinen-Kirche

Samstag, 8. August, 20 Uhr

Konfirmationen

Die für Mai geplanten Konfirmationen können nun endlich nachgeholt werden, allerdings nur mit Einschränkungen und begrenzter Besucherzahl:

Konfirmationen finden statt am

Samstag, 22. August, 10 Uhr

Samstag, 22. August, 13 Uhr

Sonntag, 23. August, 10 Uhr

Sonntag 23. August, 13 Uhr

Namen s. nächste Seite

**Konfirmationgottesdienst
am Samstag 22. August 10 Uhr**

Iska Bohlen, Probsteierhagen

Janos Bratfisch, Wendtorf

Ole Dietrich, Prasdorf

Marcel Ecksmann, Schrewendorf

Fiona Ferraro, Probsteierhagen

Amelie Hoppe, Brodersdorf,

Melina Ober, Probsteierhagen

Luis Streckenbach, Stein

**Konfirmationgottesdienst
am Samstag 22. August 13 Uhr**

Rabea Arp, Muxall

Zoe Bruhn, Schrewendorf

Nils Fricke, Lutterbek

Ole Harms, Stein

Anna Sophie Hönig, Probsteierhagen

Zita Kock, Probsteierhagen

Lara Naumann, Prasdorf

Fynn Schneider, Probsteierhagen

Kjell Stelting, Wendtorf



**Konfirmationgottesdienst
am Sonntag, 23. August, 10 Uhr**

Madita Bierkant, Wendtorf

Annkathrin Dreesmann, Stein

Vivien Fuhrmann, Probsteierhagen

Maja Hoffmann-Wülfig, Passade

Jan Petersen, Lutterbek

Emilie Rasberger, Fahren

Jella Stubbe, Lutterbek

Maja Weise, Probsteierhagen

**Konfirmationgottesdienst
am Sonntag, 23. August, 13 Uhr -**

Mika Ehrhardt, Passade

Nis Kahlo, Passade

Per Kahlo, Passade

Kerrin Mergemann, Wendtorf

Hanna Perkams, Passade

Sinje Puncken, Fahren

Julian Schütt, Stein

Linus Seifert, Stein

Mika Walz, Brodersdorf

BEKANNTMACHUNGEN/INFO

Sitzungstermine

Für den Juli stehen noch keine Sitzungstermine fest. Sollten Sitzungen stattfinden, dann werden der Ort und die Tagesordnungspunkte wie immer in der Presse, den Bekanntmachungskästen auf dem Dorfplatz und gegenüber der Fa. Elektro-Rethwisch oder der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Dorfentwicklungsplan oder wie soll sich Probsteierhagen weiterentwickeln?

Probsteierhagen entwickelt sich zurzeit erfreulicherweise fort. Es entsteht ein Neubaugebiet mit einem neuen Kindergarten, ein Feuerwehrhaus soll errichtet werden. Es liegt bereits ein Antrag vor, ein weiteres Baugebiet in Probsteierhagen zu entwickeln. Die Erneuerung der Au-Brücke wird in Angriff genommen. Die Mühlenfragmente in der Hagener Au sollen durch eine Sohlgleite ersetzt werden und dadurch die Durchgängigkeit für Fische in der Hagener Au wieder hergestellt werden. Diese und weitere Entwicklungen gilt es zu bewerten und unter Einbeziehung der Öffentlichkeit konstruktiv voran zu bringen. Es bietet zudem die Chancen auf finanzielle Förderungen von Maßnahmen, die in dem Konzept benannt und beschlossen werden. Unterschiedliche Themen, wie z.B. Flächennutzung, Ortsbild, Infrastruktur, Daseinsvorsorge, Mobilität und Verkehrssituation und vieles mehr können so behandelt werden. Für die Erstellung des Konzeptes ist neben professioneller Hilfe dann auch Ihr Engagement gefragt. Der Start des Projektes wird in einer der nächsten Ausgaben der ON bekannt gegeben.



Bürgersprechstunde

Da der Besuch von Rathäusern durch die coronabedingten Einschränkungen ohne vorherige Abstimmung eines Besuchstermins voraussichtlich ab dem 01.07.2020 wieder möglich sind, wird die Bürgersprechstunde in Anlehnung daran ab dem 06.07.2020 unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln wieder stattfinden. Bis dahin erreichen Sie mich wie bisher unter der Telefonnummer 7160 (ab 14:00 Uhr) sowie unter der Mailadresse: bgm@probsteierhagen.de

Beirat für Natur und Umwelt der Gemeinde Probsteierhagen,

Bericht über die Sitzung am 15. Juni 2020

Eröffnung, Begrüßung

Frau Gabriele Heitmann ist aus persönlichen Gründen aus dem Beirat für Natur und Umwelt ausgeschieden. Der Vorsitzende bedankte sich, auch im Namen aller Beiratsmitglieder, für die engagierte Mitarbeit im Beirat für Natur und Umwelt.

Eine Nachfolge für Frau Heitmann ist derzeit nicht möglich, da von den 2 möglichen Ersatzmitgliedern, ein Mitglied als Ersatz, für die nach der Wahl zur Bürgermeisterin gewählten Angela Maß, eingesetzt wurde und das 2. Ersatzmitglied nicht mehr zur Verfügung steht..

Maßnahmen zur ökologischen Durchlässigkeit der Hagener Au; Ausgleichsmaßnahmen

Der Gewässerunterhaltungsverband (GUV) „Selenter See“ plant die ökologische Durchgängigkeit der „Hagener Au“ in Probsteierhagen wiederherzustellen. Kurz bevor die „Hagener Au“ die Dorfstraße in Probsteierhagen unterquert, muss sie einen Höhenunterschied von ca. 1,5 m überwinden. Dies erfolgt durch einen oder mehrere Sohlabstürze im Bereich der ehemaligen Mühle. Der vorhandene Höhengsprung soll durch ein ca. 70 m langes Raubettgerinne ersetzt werden. Fische und Kleinstlebewesen sollen sich dann von der Ostsee bis in den Selenter See in beide Richtungen fortbewegen können.

Das BBS-Büro Greuner Pönicke (beratende Biologen) wurde mit der Erstellung des landschaftspflegerischen Begleitplans zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit sowie mit der artenschutzrechtlichen Prüfung und der UVP (Umweltverträglichkeitsprüfung) – Vorprüfung beauftragt. Diese Unterlage liegt den Beiratsmitgliedern vor. Neben der Hagener Au muss ein Schotterweg für die Baumaßnahme und für Wartungsarbeiten geschaffen werden. Für diesen Weg müssen 20 Bäume (Stammdurchmesser von 20 – 50 cm) sowie ca. 200 m² Gebüschstrukturen gerodet werden. Zum Ausgleich sollen 12 neue Bäume und eine neue Buschreihe gepflanzt werden.

Der Beirat für Umwelt und Natur stimmt der Empfehlung zu, diese Bäume (Erlen und Flatterulmen, keine Eschen) in dem angrenzenden kleinen Gehölz an „Ort und Stelle“ zu ersetzen. Der 4 Meter breite Unterhaltungsweg soll als „Schotterrassen“ erstellt werden.

In der weiteren Planungsphase und während der Umsetzung sollte der Beirat für Umwelt und Natur mit einbezogen werden.

In der weiteren Diskussion, auch mit den Gästen, wurden weitere Themen angesprochen

- Einflüsse und Auswirkungen durch eventuell hohe Fließgeschwindigkeiten
 - Gesamtkonzept der ökologischen Durchgängigkeit z.B. auch in Lutterbek
 - Einbeziehung des Landesamtes für Landschaftspflege.
- Eine Veranstaltung des Gewässerunterhaltungsver-

bandes Selenter See findet am 24. Juni mit dem Thema: „Informationen zum Umbau der alten Mühle Probsteierhagen“ statt.

Vom Beirat nehmen Erik Christensen und Jörg Fister teil. Die o.a. Themen könnten dann angesprochen werden.

Straßenlaternen im Neubaugebiet

Die LED-Straßenlaternen im Neubaugebiet Dabeler Ring erfüllen die Anforderungen in Bezug auf „Lichtverschmutzungen“ und Energieersparnis. Weiterhin sollten im Dorf nicht zu viele unterschiedliche Modelle angeschafft werden, damit Wartungsarbeiten einfacher verlaufen. Daher empfiehlt der Beirat für das Neubaugebiet die Anschaffung entsprechender LED-Straßenlaternen.

Gestaltung der Rasenfläche oberhalb des Dorfteiches

Der Vorsitzende verweist auf die umfassenden Berichte in den Ortsnachrichten August und Oktober 2019 sowie Juni 2020. Im letzten Jahr wurde in einem kleinen Areal eine Blütmischung ausgebracht, der Rest der Rasenfläche wurde erst im Juli gemäht und das Mähgut nach Trocknung händisch aufgenommen. Diese Maßnahmen haben sich ökologisch positiv ausgewirkt. Überall gibt es vielfältige Aktionen zu den Themen Blühflächen und Insektenschutz. In der Bevölkerung werden diese Aktionen immer stärker befürwortet und auch im persönlichen Umfeld umgesetzt. Teilweise gab es aber auch Beschwerden aus der Bevölkerung, dass die Flächen verunreinigt wären (z.B. durch Hundekot). Daher wurde das Konzept in Abstimmung mit der Gemeinde und Torsten Berg vom Bauhof jetzt abgeändert: In die innere Fläche wurde Wald-Storchschnabel in den Rasen gepflanzt, diese Fläche soll einmal im Jahr gemäht werden. Der äußere Teil wird regelmäßig gemäht. Der Hang wurde inzwischen von den Rosen befreit, so dass sich die darunter stehenden Hasenlöckchen nun wieder gut entwickeln können.

Vor einer Bebauung des Geländes der VR-Bank werden Pflanzen und Saatgut der jetzigen Blühfläche entnommen und an anderen Standorten eingesetzt.

Gestaltung der gemeindlichen Beete

Die Gestaltung und Pflege der gemeindlichen Beete sind mit Torsten Berg (Bauhof) und einer Beratung durch Pirko Arp abgestimmt worden. Die Mitarbeiter des Bauhofes setzen die Planungen sehr bemüht um.

Das Beet an der Dorfstraße Ecke Lindenstraße wird weiterhin sehr engagiert gepflegt durch Frau Gudrun Köpke.

Nutzung der zukünftigen Ausgleichsfläche am B-Gebiet Nr. 13 „Wulfsdorfer Weg“

Nach Fertigstellung der Ausgleichsfläche durch die Firma Bargholz (Einzäunung, Regenrückhaltebecken etc.) soll die Fläche durch eine extensive Beweidung bewirtschaftet werden. Eine Möglichkeit wäre die extensive Beweidung der Fläche durch Galloway Rinder eines Bürgers aus Probsteierhagen. Eine ökologische Freilandhaltung wäre damit möglich.

Orchideenwiese

In den letzten 6 Jahren ist die Orchideenwiese am Passader See einmal jährlich mit einem geeigneten Mähfahrzeug gemäht und die Mahd entfernt worden.

Die Vegetation hat sich seitdem sehr positiv entwickelt. Viele seltene Pflanzenspezies, darunter auch Pflanzen der „Roten Liste“, konnten erkannt werden.

Im Bereich der Bereich der Orchideenwiese sind Riesens-Bärenklau-Pflanzen aufgetaucht. Auch im Bereich Taterlager und Zufahrt dorthin hat sich die Pflanze ausgebreitet. Mitglieder des Beirats haben mit einem „Spaten-Einsatz“ die Pflanzen samt Wurzel entfernt. Am Taterlager wurde eine kleine Anzahl von diesen Pflanzen noch nicht entfernt. An dieser unwegbaren Stelle können sich viele Insektenarten an den Blüten erfreuen. Nach der Blütephase werden die Fruchtstände entfernt. Demnächst wird überprüft, ob sich weitere Bärenklau-Pflanzen angesiedelt haben und entfernt werden müssen.

Beweidung von Ausgleichsflächen

Frau Mareike Schmuhl hat mit ihren 13 Schafen die Ausgleichsflächen (Trensahl, Röbsdorf, Bürgerwald) der Gemeinde bisher beweidet. Diese Art der Pflege wird von der Gemeinde, dem Beirat und auch von den Anwohnern und deren Kindern sehr begrüßt.

Bedauerlicherweise werden hin und wieder Rasenschnitt (mit Düngerresten), Grünschnitt, darunter auch der für die Tiere giftige Kirschlorbeer, aus privaten Gärten hier illegalerweise auf der Ausgleichsfläche entsorgt. Es ist zudem sehr aufwendig, diese Gartenabfälle und Müll zum Schutz der Tiere zu beseitigen. Die Situation wird mit Anwohnern besprochen.

Für die Beweidung müssen die Bäume auf der Fläche aufwändig mit Kaninchendraht geschützt werden. Um die Abläufe der Umsiedlung der Tiere zu den jeweiligen Ausgleichsflächen zu optimieren, wären 4-6 Elektrozauneinheiten zusätzlich sehr sinnvoll. Eine Abstimmung mit der Gemeinde soll erfolgen. Für die Gemeinde sind bisher für die Beweidung keine weiteren Kosten entstanden.

Dr. Erik Christensen

- Vorsitzender -

Alexander Kolberg

-Protokollführer-



Ferien-Angelspaß für Kinder ab 7 Jahre



Viele Jahre gibt es die Angelaktion für Kinder schon in Probsteierhagen. So mancher kleiner Fischer, inzwischen schon erwachsen, erinnern sich sicher gern an das Angeln bauen und der Angelaktion am Kasseteich bei Familie Göttsch. Lange Zeit organisiert innerhalb des Ferienpasses im Ort.

Kristiane Göttsch, Hans Büschel und ich haben uns überlegt, trotz der Coronasituation diese Aktion auch in diesem Jahr anzubieten, wenn auch in leicht veränderter Form.

Alle geforderten Sicherheitsbestimmungen können wir einhalten.

Und so soll die Sache laufen:

Wir * treffen uns am **Donnerstag 30. Juli** um 13:00 Uhr auf der Teichanlage Göttsch in Muxall.

Unsere Profiangel haben wir zuhause gelassen und bauen zusammen aus Haselnußstöcken ein Angelgerät. Alles Zubehör haben wir vor Ort.

Danach gehen wir gemeinsam an die vorgesehen Hälterbecken/Teiche und versuchen die Fische mit leckeren mitgebrachten Ködern (Mais, Kartoffel, Würmer, keine Angelpaste) an die Haken zu locken.

Was müsst ihr tun?

* In diesem besonderen Jahr und der begrenzten Teilnehmerzahl, bitte telefonisch anmelden unter:

04348-8916, P.Lüneburg

Was solltet ihr mitbringen (außer Geduld):

dem Wetter angepasste Kleidung, etwas zu trinken, vielleicht einen kleinen Snack zur Stärkung, für den Fisch Köder s.o.

Ende der Aktion ca. 17:00 Uhr, je nach Geduld der Angler.

Peter Lüneburg

Probsteierhagen hilft

Im August sollte turnusgemäß das 5. Sommerfest mit Bürgerinnen und Bürgern und unseren geflüchteten Gästen auf der Tennisanlage des TC Hagen stattfinden. Es war immer eine tolle Veranstaltung. Vor allen Dingen hatten wir in jedem Jahr Glück mit dem Wetter. Nach dem heutigen Kenntnisstand darf aufgrund der Corona-Pandemie kein Buffet aufgebaut werden. Bei Regenwetter dürfen wir nicht auf geschlossene Räume ausweichen, eine Unterhaltung unter Einhaltung der Abstandsregeln wird kaum möglich sein usw. **Der Helfer*innen-Kreis hat sich daher entschieden, in diesem Jahr aufgrund der Corona-Auflagen kein Sommerfest durchzuführen.**



Die „Grillmannschaft“ 2019 bei der Arbeit

Wir wünschen allen Bürger*innen und Gästen einen schönen Sommer! Die bekannten Ansprechpartner*innen stehen bei Fragen unserer Geflüchteten weiterhin zur Verfügung.

*Konrad Gromke
(Koordinator der Flüchtlingshilfe)*

Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen

Führungen mit Horst Perry

Die Lockerungen der Corona Beschränkungen erlauben auch wieder Führungen in der Kirche und im Dorf. Daher bietet Horst Perry wieder die beliebten Führungen an. Die jeweils geltenden Vorgaben des Landes werden wir dabei selbstverständlich beachten. Die Termine sind am

Sonntag, 2. August um 15.00 Uhr , Treffpunkt an der Kirche in Probsteierhagen

Führung durch die St. Katharinen-Kirche von 1259 mit der einmaligen barocken Stuckdecke

Sonntag, 9. August um 15.00 Uhr, Treffpunkt auf dem Dorfplatz in Probsteierhagen

Führung durch den historischen Ortskern von Probsteierhagen

Horst Perry, ein begeisterter Kenner der Kirchen- und Dorfgeschichte, lässt bei den Führungen die Geschichte lebendig werden. Er erläutert nicht nur bauliche und kunstgeschichtliche Details, sondern erzählt auch von den Menschen und Gebräuchen, die mit der Kirche und den Häusern verbunden sind.

Die Führungen sind kostenlos, um eine Spende für den Verein wird gebeten.

Die 750 Jahre alte **Dorfkirche** ist Probsteierhagen ist ein Juwel in der Kirchenlandschaft. Als einzige Kirche im Bereich der Nordkirche ist das Langschiff mit Holzschindeln gedeckt. Dachstuhl und Schindeldach wurden in den letzten Jahren komplett erneuert. Eine weitere Besonderheit ist die barocke Stuckdecke im Altarraum, gestaltet von italienischen Stukkateuren. Hier sieht man die Engel im Himmel musizieren. In der Gruft stehen Särge der bekannten Familie Blome, denen auch das Herrenhaus in Probsteierhagen gehörte. Hervorzuheben ist auch der von Theodor Ahlers prunkvoll gestaltete barocke Altar aus dem Jahr 1695 und das älteste Ausstattungstück, die Bronzetaufe von 1457.

Die **Führung im Dorfkern** orientiert sich an dem historischen Pfad, den die Mitglieder der „Spurensucher“ entwickelt haben. Durch akribische Suche in alten Akten und Archiven sowie Erzählungen haben sie ein umfangreiches Wissen über die Entwicklung Probsteierhagens erarbeitet und in zahlreichen Büchern veröffentlicht. Auf dem Weg durch das Dorf zum Herrenhaus wird Horst Perry die Geschichte und Bedeutung ausgewählter Bauwerke erläutern.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Ortsverein Probsteierhagen

Liebe Maxi -Eltern 2020,

da es in diesem Jahr keine Möglichkeit mehr gab, jeden persönlich zu erreichen und sooo vieles anders als gewohnt war, möchten wir auf diesem Weg danke sagen. Danke für das wunderbare Abschiedsgeschenk an den Kindergarten!



Der Barfußpfad wurde bereits ausgiebig von Groß und Klein getestet. Danke für die Zeit mit Euren Kindern und das damit verbundene Vertrauen in uns! Danke für die konstruktive und gute Zusammenarbeit – auch in Krisenzeiten!

Wir wünschen Euch und Euren Kindern alles erdenklich Gute auf Eurem weiteren Weg!

*Euer DRK – Kita – Team aus Probsteierhagen
verfasst von Julia Bohlen*

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen



Weitergehende Informationen zum CDU- Infoblatt:

Im Juni wurde das Informationsblatt der CDU-Probsteierhagen an alle Haushalte verteilt. Hier ging es unter anderem auch um die Standortfrage für ein neues Feuerwehrgerätehaus. Wir möchte die Gelegenheit nutzen, noch weitere Informationen zu geben, bzw Erwähntes richtig zu stellen:

An den erwähnten Projektgruppen haben nicht nur die Vertreter der politischen Parteien teilgenommen, sondern auch Vertreter der Feuerwehr Probsteierhagen und andere Bürger. Es wurden die verschiedensten Standorte betrachtet und alle Argumente in vielen Sitzungen erörtert und gegeneinander abgewogen. Gegenwärtig sind nun besagte 2 Standorte übrig geblieben. Leider wurden aber sämtliche Argumente der Feuerwehr in keinsten Weise in diesem Informationsblatt erwähnt. Für die Feuerwehr ist der Standort gegenüber der Autogalerie nicht geeignet. Das wurde nicht nur von uns so attestiert, sondern auch vom stellv. Amtwehrrführer und Chef der Feuerwehr Schönberg, Jörg Matthies, sowie dem Kreiswehrrführer Manfred Stender. Beide waren als Fachberater zu einem Ortstermin vor Ort und haben es den Mitgliedern der Projektgruppen so vermittelt. Der Standort an der Autogalerie hat den entscheidenden Nachteil, dass er so gerade eben noch auf dem Gemeindegebiet liegt. Unmittelbar dahinter, Richtung Schönberg, beginnt das Gebiet der Gemeinde Passade.

Nun gibt es in Deutschland das System der Hilfsfristen, von dem jeder sicher schon mal gehört hat. Das heißt konkret für die Feuerwehr, dass die erste Löschgruppe (9 Einsatzkräfte mit Fahrzeug) nach einer bestimmten Zeit am Einsatzort sein muss, wenn man noch effektiv Menschen retten will. Das Brandschutzgesetz für Schleswig-Holstein sagt aus, dass für Feuerwehrgerätehäuser eine Erreichbarkeit von 95% der Gemeindefläche innerhalb der geforderten Hilfsfrist gewährleistet sein soll. Die letzten 5% entfallen auf extreme Randlagen. Diese Zeiten halten wir für die Ortschaften Muxall und Röbsdorf bei einem Standort am Gemeinderand nicht ein. Hier sprechen wir von einer Eintreffzeit von bis zu einer Viertelstunde und mehr, wenn es gut läuft. Der Standort Trensahl hingegen das Optimum der Erreichbarkeit der betrachteten möglichen Standorte.

Bei einem Alarmfall müssten sich die Einsatzkräfte zum möglichen Gerätehaus am Ortsrand begeben. Und hier reden wir von 60 % der derzeitigen Einsatzkräfte, die im Blomeweg wohnen bzw westlich davon. Wir sehen dabei 3 Gefahrenschwerpunkte: Zum einen Passanten, die die Straße queren in den Kurven, zum anderen die Kreuzung

an sich und außerdem den Radweg an der Autogalerie, der ebenfalls als Rechtsabbieger gekreuzt werden muss. Man bedenke, dass wir im Privat-PKW keine Sonderrechte haben und an der roten Ampel genauso warten müssen, wie alle anderen Verkehrsteilnehmer. Zusätzlich wird am Ortsausgang schneller gefahren. Das beweisen die gelegentlichen Radarmessungen an der Rettungswache. Am Standort Trensahl wird hingegen nur von einem allgemeinen, nicht näher spezifizierten Risiko gesprochen.

In dem Informationsblatt wird ferner angeführt, dass die Emissionsbelastung für das Baugebiet Trensahl steigen würde. Welche Emissionen hier genau gemeint sind, bleibt unklar. Ist es Licht, Lärm oder Abgase? Fakt ist aber, dass wir hier an einer vielbefahrenen Landesstraße liegen, mit Fahrzeugbewegungen im mind. vierstelligen Bereich – täglich. Die Feuerwehr Probsteierhagen hat im Schnitt 2x monatlich Dienst für 2,5 Stunden. Selbst wenn die Fahrzeuge in dieser Zeit ständig am Ort laufen würden, incl Wintermonate und Ferien, dann würden wir nicht mal 1% der Jahresstunden erreichen. Hier mag sich jeder Leser ein eigenes Urteil bilden. So kleine Messeinheiten sind wahrscheinlich noch gar nicht erfunden. Es entsteht in dem Infoblatt zudem der Eindruck, als würden wir mit den schlimmsten Dreckschleudern umherfahren. Jeder Kenner der Materie und der FF Probsteierhagen weiß natürlich, dass das erst kürzlich in Dienst gestellte HLF20 zwei 30-Jahre alte Fahrzeuge ersetzt hat. Das jetzt noch vorhandene Löschgruppenfahrzeug erreicht in den nächsten Jahren ebenfalls die 30 Jahre und Planungen zum Ersatz werden dann entsprechend rechtzeitig begonnen. Somit entsprechen die Löschfahrzeuge dem aktuellen Stand der Technik, was Abgase und Lärmentwicklung angeht.

Zu guter Letzt gehört eine Feuerwehr in das Gemeindegebiet und nicht in den „Vorflur“. Das ist unsere Meinung, die wir immer wieder vertreten haben, denn das hat positive Einflüsse auf Motivation, Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliedergewinnung. Letzteres ist übrigens primär auch Aufgabe der Gemeinde und sollte im Sinne aller Bewohner sein. Wie sollen wir uns präsentieren, wenn das meiste unbemerkt und abgelegen stattfindet? Lieb gewonnene Veranstaltungen, wie das Laternelaufen oder das „public viewing“ sehen wir am Außenstandort als schwer durchführbar an.

Am Ende müssen natürlich die Experten, wie Architekten, die Feuerwehrunfallkasse und andere Sachverständige entscheiden, wie das Projekt am Standort Trensahl durchführbar wäre. Wichtig ist, dass eine Flexibilität für mögliche Zukunftsentwicklungen berücksichtigt bleibt. Denn diese Entscheidung wird sicher für die nächsten Jahrzehnte Bestand haben.

*I. Stoltenberg, OBM
Stellv. WF*

Dörfergemeinschaftsschule Probsteierhagen
Grundschule des Schulverbandes Probstei-West
Zukunftsschule



Liebe Eltern,
liebe Kinder,
nach 13 ½ Jahren erfolgreicher und freundschaftlicher Zusammenarbeit mit dem Verein der Freunde und Förderer der DGS Probsteierhagen und der OGS Probsteierhagen verabschieden wir uns bedingt durch einen Trägerwechsel zum Schuljahresende 2019/2020.

Ab dem 1. August 2020 übernimmt der Schulverband Probstei-West die Trägerschaft der OGTS Probsteierhagen.

Vielen DANK für die jahrelange Begleitung und Unterstützung vom Förderverein. Ein ganz besonderer Dank geht an Frau Unneke Sach für ihr Engagement.

*Herzliche Grüße
Team OGS Probsteierhagen
Andrea von Appen*

Heinrich-Heine-Schule
Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf
– Der Oberstudiendirektor –



Schülermentoren

Im Mai 2020 haben sich auf Initiative von David Boll ehemalige Heinrich-Heine-Schülerinnen und –Schüler an die Schule gewandt mit dem Wunsch, in den besonderen Zeiten zwischen Home-Schooling, Videokonferenzen, Präsenzberatungen und Kleingruppenunterricht Hilfe anzubieten. Ca. 50 Schülermentoren bieten seitdem für alle Jahrgangsstufen und Unterrichtsfächer kostenlos „digitale“ Einzelnachhilfe oder Gruppencoachings an. Dazu David Boll, Initiator des Projektes und Abiturient des Jahres 2016: „Besonders wollen wir natürlich denjenigen... helfen, denen es schwerfällt, zuhause allein zu lernen.“

Heikendorfer Lernakademie in den Sommerferien

In den Sommerferien können Schülerinnen und Schüler in der Heikendorfer Lernakademie in den Kernfächern mit Fachlehrern und den Schülermentoren Neues entdecken und auch Altes wiederentdecken. Dazu kommen noch Angebote in Kunst und Musik, Technik und Nawi. Mentoren und Lehrer denken dabei an alle Jahrgangsstufen, möchten aber auch auf individuelle Wünsche eingehen.



Die letzten Schultage

Die letzten Wochen vor den Sommerferien waren geprägt von Unterricht und Präsenzberatungen in kleinen Gruppen. Das häufig gute Wetter ermöglichte im Sportunterricht u.a. Tanzchoreographien oder auch Fußball mit Mindestabstand. In der letzten Schulwoche bekamen alle Schülerinnen und Schüler wieder als ganze Klasse Unterricht und schließlich auch ihre Zeugnisse.

Staffelübergabe bei den Musikklassen



Kurz vor Ende des Schuljahres gab es auch noch einmal große Freude für die auslaufenden Musikklassen im 6. Jahrgang: Im Rahmen des wiederaufgenommenen Unterrichts nach den Einschränkungen konnten sie eine letzte Probe als Klassenorchester durchführen.

Mit Beginn des neuen Schuljahres im August 2020 wird wieder eine neue Musikklasse eingerichtet, die mit einer ausgewogenen Mischung aus Fortgeschrittenen und Instrumentalanfängern startet. Im ganzen Jahrgang werden über 120 neue Fünftklässler, auf die wir uns schon sehr freuen, in fünf Klassen eingeschult.

*Heino Tangermann
für die HHS Heikendorf*

Sportverein Probsteierhagen



Update SVP Corona Info

Die Sporthallen sind bis nach den Sommerferien leider für die Hallensportgruppen geschlossen.

Wir versuchen nach den Ferien den Hallensport wieder stattfinden zu lassen, hierfür erarbeiten wir gerade ein Konzept mit dem Schulträger.

Es kann sein das hierbei mit nur einer begrenzten Anzahl an Menschen die jeweilige Halle genutzt werden kann (wahrscheinlich eine Person pro 10m²).

Ob und wann die Umkleidekabinen/Duschen wieder nutzbar ist z. Zt. leider nicht absehbar.

Der Außensport ist wieder möglich in Gruppe bis zu 10 Personen.

Bitte habt weiterhin noch etwas Geduld und haltet euch fit.

Für Rückfragen steht der Vorstand gerne zur Verfügung.

*Kalle Geest-Hansen
1. Vorsitzender SVP*

Eine Änderung in unserer Fußballabteilung.

Wir haben ab der Saison 20/21 eine neue Spielgemeinschaft im Jugendbereich.

Bei den ganz kleinen Kickern sind wir von der G-E Jugend in einer Spielgemeinschaft mit dem Dobersdorfer SV, ab der D Jugend sind wir ab sofort in einer neuen Spielgemeinschaft mit dem Dobersdorfer SV und dem TSV Schönberg, somit können wir für alle Altersklassen im Jugendbereich eine Mannschaft anbieten. Wer hierzu Fragen oder Lust hat Fußball zu spielen, kann sich gerne unter 04348-959998 an Kalle Geest-Hansen wenden.

Auch der Herrenbereich wird sich zur neuen Saison verändern, wir werden eine Spielgemeinschaft mit dem Dobersdorfer SV eingehen und dort 2 Mannschaften stellen. Die 1. Herrenmannschaft spielt dann in der Verbandsliga und die 2. Mannschaft in der Kreisklasse A (Bereich Kiel). Wir hoffen das ab September die Punktspiele wieder los gehen und wir dann wieder Fußball vor Ort sehen können.

*K-H Geest-Hansen
SVP*



Sommerausflug

Am Sonntag, dem 12. Juli, findet unser Sommerausflug statt. Treffpunkt um 11.00 Uhr auf der Tennisanlage. Wir erkunden mit dem Fahrrad unsere Umgebung. Wir halten uns an die Corona-Auflagen und fahren voraussichtlich in 2 Gruppen mit bis zu 10 Personen. Zur Organisation sind Anmeldungen bis zum 08. Juli bei Rosemarie Gromke erforderlich (04348/1824 oder ruk.gromke@t-online.de). Weitere Einzelheiten sind im Vereinsheim (Meldeliste) und auf unserer Internetseite (www.tchagen.de) zu lesen.

Punktspiele/Informationen

Die Punktspiele beginnen in diesem Jahr nach den Sommerferien. Die teilnehmenden Spieler/innen werden über die Einsätze direkt informiert. Wer Interesse an den Terminen, Ergebnissen und Bildern hat, kann diese auf unserer Internetseite nachlesen: www.tchagen.de

5. Ostsee-Cup

Der diesjährige Ostsee-Cup wurde aufgrund der Vorgaben der Corona-Pandemie abgesagt. Das ist sicher schade für die Kinder und Jugendlichen, ließ sich aber nicht vermeiden.

Kinder- und Jugendtraining

Das Kinder- und Jugendtraining findet während der Sommerferien nicht statt. Die Kinder und Jugendlichen können aber auf der Anlage Tennis spielen. Die Aufsicht und Verantwortung tragen dann die Eltern.

Vereinsmeisterschaften

Die Vereinsmeisterschaften für die Erwachsenen haben in der Gruppenphase begonnen. Es haben sich in diesem Jahr wesentlich mehr Teilnehmer/innen als in den Vorjahren angemeldet. Die Endspiele finden am **29. August** statt. Zuvor sind noch diverse Punktspiele auszutragen.



Bei dem schönen Wetter nahmen an den Gruppenspielen be-

reits viele Zuschauer teil.

Die **Jugendvereinsmeisterschaften** finden am Samstag, dem **12. September, ab 10.00 Uhr**, auf unserer Tennisanlage statt. Hierzu ergehen rechtzeitig weitere Informationen an die Kinder, Jugendlichen und Eltern. Wir hoffen wieder, dass Eltern sich an der Ausrichtung, Zählung usw. beteiligen werden.

*Konrad Gromke
(1. Vorsitzender)*



Training wurde wieder aufgenommen

Fast drei Monate war es aufgrund der Corona-Pandemie ruhig auf dem Schießstand unserer Kameradschaft. Doch seit dem 04. Juni finden unter besonderen Hygienemaßnahmen jeden Donnerstag wieder das Schießtraining mit dem Luftgewehr und auch die Kameradschaftsabende statt.

Ab dem 08. Juli starten wir dann auch mittwochs wieder mit dem Kleinkalibertraining auf dem Schießstand des SSB Köhn in Köhn. Jedoch vorerst alle drei Wochen, bis die Situation sich weiter entspannt hat.

Gäste und Interessierte sind ab sofort wieder herzlich willkommen. Sie müssen sich allerdings bis auf Weiteres in einer Anwesenheitsliste eintragen und in den Kameradschaftsräumen eine Mund-Nase-Bedeckung tragen.

Bogenschießen im Juli

Unter besonderen Hygienebestimmungen starten wir am 05. Juli 2020 wieder mit unserem Bogenschießen für Jedermann im Schlosspark. Ab 14:00 Uhr kann mit Pfeil und Bogen ins schwarze getroffen werden. Am Ende des Tages gibt es eine kleine Siegerehrung, jedoch werden keine Pokale und Urkunden überreicht.

Alle Gäste bitten wir, eine eigene Mund-Nase-Bedeckung mitzubringen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Weitere Informationen zum Ablauf finden Sie auf www.kk-1890.de.



**Kyffhäuserkameradschaft
Probsteierhagen von 1890**

lädt ein zum

Bogenschießen

So. 05.07.20
ab 14:00 Uhr




Schloß Hagen

Für eine Beschäftigung der kleinen Gäste und
das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Informationen unter: www.kk-1890.de

Unsere nächsten Termine:

Die nächsten Termine entnehmen Sie bitte unserer Internetseite www.kk-1890.de oder unseren Social-Media-Seiten auf facebook und instagram.

Timo Heusler

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Liebe Leserinnen und Leser!

Jetzt können Sie auch wieder selbst im Bücherbus Medien aussuchen.

Bitte an die Maske denken!

Je 1 Person (mit Maske) kann in den Bücherbus für max. 5 Minuten.

Es kann sein, dass viele Leser im Bücherbus ausleihen möchten und die Zeit nicht ausreicht für alle. Deshalb bestellen Sie bitte weiterhin auch Medien vor:

- über unseren Katalog www.fahrbuecherei10.de. Für den Login brauchen Sie Ihre Lesernummer und ein Passwort. Dann Titel auswählen, Verfügbarkeit prüfen (ausleihbar?), „vormerken“ und „Vormerkung bestätigen“.
- über Mail info@fahrbuecherei10.de nennen Sie uns Ihre Wünsche („Ich hätte gerne 3 Krimis, 2 heitere Hörbücher und 8 Kinderbücher für 6 und 10 Jahre“)
- telefonisch unter Tel. 04342-5981

Sonderfahrplan:

Montag, am 29. Juni

- 1.) Mecklenburger Str. 41
12.35-13.00 Uhr (geändert)
- 2.) Pommernring 6
13.05-14.00 Uhr (geändert)
- 3.) Schrevendorf 32, Bushaltestelle
14.10-14.30 Uhr (geändert)
- 4.) Muxall, Bushaltestelle
14.35-14.55 Uhr (geändert)
- 5.) Trensahl, Neubaugebiet, Am Park
15.00-15.45 Uhr (geändert)
- 6.) Dabeler Ring 1
15.50-16.20 Uhr (geändert)
- 6.) Wulfsdorf, Hof Wulfsdorf 13
16.25-16.55 Uhr (geändert)

Ab August gilt wieder der reguläre Fahrplan!

Wir freuen uns auf Sie!

Susanne Stökl und Michael Fey
Fahrbücherei im Kreis Plön,
Gasstr. 5
24211 Preetz
Tel.: 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de www.fahrbuecherei10.de

Bücher-Tipps der Fahrbücherei:

Roman:

Buggenthin, Arne: 1842 – Der große Brand von Hamburg. - Acabus, 2020.

Hamburg, Mai 1842: In den reichen Stadtteilen leben die Menschen in Luxus, in den Gängevierteln herrschen Armut und Elend. Doch die Wäscherin Marie ist glücklich verliebt in Adam, der sich in seiner Diebesbande beweisen will. Er zündet am 5. Mai 1842 einen Speicher an. Dass das kleine Feuer mit rasender Geschwindigkeit um sich greifen wird, ahnt selbst die Feuerwehr nicht. Der Autor schildert in seinem ersten Roman auf der Basis belegter historischer Berichte das Leben aus der Sicht der Ärmsten und Reichsten und den mechanischen Fortschritt wie Eisenbahn und Kanalisation sowie die unermüdliche Arbeit der Feuerwehr.

Sachbücher:

Ordnung nebenbei! - Aussortieren, aufräumen, aufatmen. - Stiftung Warentest, 2020.

Tipps und Techniken zum Aufräumen werden vorgestellt zu den verschiedensten Bereichen: Kühlschrank, Bücherregal, Handtasche, aber auch Esstisch und Vorratskammer. Ziel des Buches ist es, den Alltag zu erleichtern

und Harmonie in der Wohnung herzustellen. Das praktische Doppelseitenprinzip mit einer Gegenüberstellung von Unordnung und Ordnung bietet für jede Situation Tipps, wie man ohne großen Aufwand vorankommt, Zeit spart und Nerven schont.

Kinderbücher:

Irgendwo ist immer Süden / Marianne Kaurin. - Woow Book, 2020.

Als am letzten Schultag alle in der Klasse von ihren tollen Urlaubsplänen erzählen, behauptet Ina, sie fahre in den Süden, dabei hat ihre Mutter für Urlaub überhaupt kein Geld. Damit die Lüge nicht auffliegt, bleibt Ina tagelang von morgens bis abends in ihrem Zimmer. Doch dann taucht Vilmer auf, der komische Neue aus der Klasse. Ina und Vilmer genießen ihren „Südenurlaub“ von Tag zu Tag mehr, doch von alledem dürfen Mathilda und die anderen Coolen der Klasse auf keinen Fall was mit kriegen. (ab 10 Jahre)

Der magische Frisör / Danny Beuerbach, Patrick Wirbeleit. - Ravensburger, 2020.

Während der lustige Frisör Danny den Geschwistern Lila und Erik die Haare schneidet, dürfen die Kinder aus ihren Lieblingsbüchern vorlesen. Der Besuch beim Frisör wird dadurch ein riesiger Spaß. Den Frisör Danny und sein originelles Leseförderungskonzept der „Vorlese-Frisöre“ gibt es wirklich (www.bookalook.family) (Erstlesebuch 1. Lesestufe)

PASSADE

TERMINKALENDER

(Änderungen stets vorbehalten)

Juli – August – September

Juli (keine Veranstaltung)

15. August 25 Jahre Jgd.-Feuerwehr Passader See - ABGESAGT

September Gemeinde-Radtour

Bitte beachtet insbesondere aufgrund der COVID-19-Pandemie ggf. kurzfristig anzukündigende Informationen in den Kästen am Dorfplatz / Ehrenmal / an der Pfahlscheune (s. a. www.passade.de).

INFO-KÄSTEN statt BAUMSTÄMME

Mittlerweile befinden sich im Ort drei Kästen, um Informationen anzubringen – siehe oben. Wir bitten daher davon abzusehen, weiterhin bzw. zusätzlich die bekannten Baumstämme zum Anbringen von Informationen zu nutzen.

GÄSTE-WC GEÖFFNET

Glücklicherweise durfte mittlerweile nach weiteren Lockerungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie auch der 1. Kieler Wasserski Club (1. KWSC) seinen Betrieb aufnehmen. Somit kann wieder das auf dem Privatgelände des 1. KWSC befindliche Gäste-WC der Gemeinde Passade während der Wasserskisaison von Besucher*innen des Spielplatzes, der Badestelle, von Wanderern etc. genutzt werden.

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Liebe Leserinnen und Leser!

Jetzt können Sie auch wieder selbst im Bücherbus Medien aussuchen.

Bitte an die Maske denken!

Je 1 Person (mit Maske) kann in den Bücherbus für max. 5 Minuten.

Es kann sein, dass viele Leser im Bücherbus ausleihen möchten und die Zeit nicht ausreicht für alle. Deshalb bestellen Sie bitte weiterhin auch Medien vor:

- über unseren Katalog www.fahrbaecherei10.de. Für den Login brauchen Sie Ihre Lesernummer und ein Passwort. Dann Titel auswählen, Verfügbarkeit prüfen (ausleihbar?), „vormerken“ und „Vormerkung bestätigen“.
- über Mail info@fahrbaecherei10.de nennen Sie Ihre Wünsche „Ich hätte gerne 3 Krimis, 2 heitere Hörbücher und 8 Kinderbücher für 6 und 10 Jahre“)
- telefonisch unter Tel. 04342-5981

Sonderfahrplan:

Dienstag, am 30. Juni

Tegelredder 3, Feuerwehr, Bushaltestelle
14.35-15.10 Uhr (geändert)

Ab August gilt wieder der reguläre Fahrplan!

Wir freuen uns auf Sie!

Susanne Stökl und Michael Fey

Fahrbaecherei im Kreis Plön,

Gasstr. 5

24211 Preetz

Tel.: 04342-5981

info@fahrbaecherei10.de www.fahrbaecherei10.de

PRASDORF

Terminkalender für das Dörpshus

(oder: der Versuch , wieder so etwas wie „Normalität“ zu leben)

Juli

| | | |
|-----|-----------|--------------------------|
| 06. | 19h30 Uhr | SPD |
| 07. | 19h30 Uhr | WGP |
| 08. | 18h30 Uhr | Sparclub „Dat Sporswien“ |
| 22. | 18h30 Uhr | Sparclub „Dat Sporswien“ |
| 25. | | P R I V A T |

August

| | | |
|-----|-----------|--------------------------|
| 03. | 19h30 Uhr | SPD |
| 04. | 19h30 Uhr | WGP |
| 05. | 18h30 Uhr | Sparclub „Dat Sporswien“ |
| 15. | | P R I V A T |
| 19. | 18h30 Uhr | Sparclub „Dat Sporswien“ |

(wird fortgesetzt...)

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,

„Täglich grüßt das Murmeltier“ ist man versucht zu sagen. Auch im vierten Monat nach Beginn des so genannten „shut-down“ beherrscht die Corona-Pandemie noch immer die Schlagzeilen der Zeitungen, die Meldungen der „Tagesschau“, von „heute“ und des „Schleswig-Holstein-Magazins“ des NDR.

Einmal mehr muss ich an dieser Stelle darauf hinweisen, dass für alles, was nachfolgend zum Thema „Corona“ geschrieben steht, die Gültigkeit des Redaktionsschlusses für diese Ortsnachrichten-Ausgabe am 25.06. steht. Sollte in der Zwischenzeit eine neue Landesverordnung herausgegeben worden sein oder andere Umstände vorliegen, sind die Inhalte dieses Beitrages gegebenenfalls bereits veraltet. Ich bitte dann um Nachsicht und Verständnis..

Dies vorweggeschickt will ich versuchen, die Thematik „Corona“ auf das Mindestmaß zu beschränken. Dazu gehört allerdings auch die Veröffentlichung des seit der Wiedereröffnung am 15.06.2020 gültigen „Sicherheits- und Hygienekonzeptes“ für das Dörpshus. Und hier ist es schon:

Maßnahmen- und Hygienekonzept zur Nutzung des Dörpshus Prasdorf

Rahmenbedingungen

Die Landesverordnung zur Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2 (Corona-Bekämpfungsverordnung – Corona-BekämpfVO) vom 05.06.2020 dient der Bekämpfung der Coronavirus-SARS-CoV-2-Pandemie im Rahmen des Gesundheitsschutzes der Bürgerinnen und Bürger. Zu diesem Zweck sollen Infektionsgefahren wirksam und ziel-

gerichtet reduziert und die Übertragung von Infektionswegen nachvollziehbar gemacht werden. Zur Verfolgung der Ziele werden in der Verordnung besondere Ge- und Verbote aufgestellt. Umzusetzen sind diese Ge- und Verbote vorrangig in Eigenverantwortung der Bürgerinnen und Bürger.

Die Gemeinde Prasdorf ist Eigentümerin des Dörpshus (Dorfgemeinschaftshaus) am Standort Dorfstraße 29, 24253 Prasdorf. Das ebenfalls an diesem Standort befindliche Feuerwehrgerätehaus wird von diesem Konzept nicht erfasst, da dort ein eigenständiges und verpflichtendes Konzept entwickelt wurde.

Die Maßnahmen dieses Konzeptes sind von allen Nutzerinnen und Nutzern des Dörpshus zu beachten und umzusetzen. Vereine, Verbände und private Nutzerinnen und Nutzer müssen sich gegenüber der Gemeinde schriftlich zur Einhaltung der in diesem Konzept vorgeschriebenen Maßnahmen verpflichten. Dabei treten sie für ihre Aktivitäten als eigenverantwortliche Veranstalterinnen und Veranstalter auf. Es entfällt damit die Erstellung eines eigenen Konzeptes.

Ansprechpartner

Bürgermeister Matthias Gnauck, Dorfstr. 15a, 24253 Prasdorf

☎ 04344 / 4657 E-Mail: gemeinde-prasdorf@web.de

Geltungsbereich

a) Dörpshus (Dorfstr. 29, 24253 Prasdorf)

- Versammlungsraum
- Cafeteria
- Flur
- Küche
- Sanitäranlagen
- Nebenräume
- Parkplatz und Zuwegung

b) Außenbereich des Dörpshus

- Terrasse
- Grünflächen rund um das Dörpshus

Über die grundsätzlichen Aussagen dieses Konzeptes wird an den Eingängen durch sichtbare Aushänge hingewiesen. Zuwiderhandlungen gegen dieses Konzept können zum Verweis aus dem Dörpshus oder vom Außengelände führen.

Dieses Konzept wird am „Schwarzen Brett“ im Dörpshus ausgehängt. Außerdem erfolgt die Veröffentlichung auf der Internet-Seite der Gemeinde Prasdorf www.prasdorf.de sowie in den *Ortsnachrichten für Probsteierhagen, Passade, Prasdorf* (Ausgabe Juli 2020).

Dieses Konzept ist ab dem 15.06.2020 bis auf weiteres gültig.

Allgemeine Maßnahmen

Geltungsbereich a) Dörpshus und Geltungsbereich b) Außenbereich

- Eine gesonderte Regelung des Personenstroms vom Parkplatz ins Dörpshus ist nicht erforderlich. Es besteht ausreichend Raum und aufgrund der vorgege-

benen maximalen Personenanzahl wird nicht mit Aufstauungen gerechnet.

- Das Dörpshus darf nur durch den Haupteingang betreten werden. Ein zusätzlicher Ausgang besteht in der Cafeteria.
- Im Flurbereich besteht die Möglichkeit zur Handdesinfektion. Alternativ kann die Waschgelegenheit in der barrierefreien Toilette genutzt werden.
- Als Sanitärraum steht während der Geltungsdauer dieses Maßnahmen- und Hygienekonzeptes ausschließlich die barrierefreie Toilette zur Verfügung.

Geltungsbereich a) Dörpshus

- Es darf nur der große Raum als Veranstaltungs- bzw. Versammlungsraum genutzt werden. Die Höchstanzahl der Personen beträgt **20**. Darüber hinaus dürfen sich keine weiteren Personen in den Innenräumen aufhalten.
- Die Höchstanzahl der Personen in der Küche des Dörpshus beträgt **2**.
- Durch das Aufstellen und die Anordnung von Tischen und Stühlen wird der Mindestabstand von 1,50 Metern vorgegeben. Tische und Stühle dürfen nicht umgestellt werden.
- Das Erreichen der maximal zulässigen Personenanzahl ist zu kontrollieren und durch geeignete Maßnahmen zu dokumentieren (Führen einer Anwesenheitsliste).

Geltungsbereich b) Außenbereich des Dörpshus

- Die Höchstanzahl der Personen beträgt **40**. Darüber hinaus dürfen sich keine weiteren Personen im Außenbereich aufhalten.
- Das Erreichen der maximal zulässigen Personenzahl ist zu kontrollieren und durch geeignete Maßnahmen zu dokumentieren (z. B. Führen einer Anwesenheitsliste).
- Die Veranstalterin oder der Veranstalter hat die maximal zulässige Personenanzahl und die Einhaltung der Abstandswahrung durch ein geeignetes Verfahren sicherzustellen.

Hygienemaßnahmen

Geltungsbereich a) Dörpshus und Geltungsbereich b)

Außenbereich

- Besucherinnen und Besucher halten in allen Bereichen einen Mindestabstand von 1,50 Metern ein.
- Besucherinnen und Besucher halten die Regeln von Husten- und Niesetikette ein.
- Eine grundsätzliche Verpflichtung zum Tragen einer Maske besteht nicht. Im Einzelfall entscheidet die jeweilige Veranstalterin oder der jeweilige Veranstalter.
- Spätestens zu Beginn der Veranstaltung werden von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Vor- und Nachname, Anschrift, Telefonnummer und – soweit vorhanden – die E-Mail-Adresse erhoben (Vordrucke liegen aus). Diese Listen sind beim Bürgermeister abzugeben und werden für 6 Wochen aufbewahrt und dann vernichtet (siehe Information zur DSGVO).
- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer befinden sich während der Veranstaltung auf festen Sitzplätzen.

- Speisen und Getränke dürfen grundsätzlich nicht verzehrt werden.
- Ein gemütliches Beisammensein oder ein gemütlicher Ausklang nach Beendigung der Veranstaltung sind nicht zulässig.

Zusätzliche Maßnahmen Geltungsbereich a) Dörpshus

- Sofern dies irgend möglich ist, sind die Veranstaltungen bei geöffneten Fenstern durchzuführen. Ist dies nicht möglich, ist gleichwohl während und nach einer Veranstaltung gut zu lüften.
- Nach einer Veranstaltung sind über die obligatorische Reinigung der benutzten Räume hinaus Tischoberflächen, Stuhllehnen und Küchenoberflächen zu reinigen und zu desinfizieren.
- Reinigung und Desinfektion müssen schriftlich dokumentiert werden. Eine Liste hängt aus.

Zusätzliche Maßnahmen Geltungsbereich b) Außenbereich des Dörpshus

- Nach einer Veranstaltung sind alle genutzten Gegenstände (Bänke, Stühle, Tische etc.) im Bedarfsfall zu reinigen und zu desinfizieren.

Prasdorf, 15.06.2020

GEMEINDE PRASDORF
-Der Bürgermeister-

Tja, nach so viel "schwerer Kost" auch 'mal etwas ganz Profanes, aber nicht gänzlich Unbekanntes:

Jetzt, wo das Dörpshus – zwar in engem Rahmen – wieder geöffnet ist, möchte ich darauf hinweisen, dass der Parkplatz während der Nutzung des Dörpshus durch Vereine, Verbände oder Privatpersonen für alle anderen „gesperrt“ ist. Es wurde ja oft genug darauf hingewiesen, dass es sich bei dem Parkplatz um keinen öffentlichen Parkplatz handelt, aber: steter Tropfen höhlt den Stein, und es wird auch sehr gerne und schnell wieder vergessen.

Und auch immer wieder gerne in den Ortsnachrichten thematisiert: die Hundehaufen. Wir haben es ja meiner Ansicht nach geschafft, die ganz überwiegende Zahl der Hundehalter dazu zu bringen, dass ihr Vierbeiner nicht einfach auf dem Fußweg seine Aktivität verrichtet und dann gehen wir 'mal weiter. Die Allermeisten nutzen tatsächlich die Hundekotbeutel (keine Ahnung, ob das der richtige Fachbegriff ist, aber alle werden Bescheid wissen). Na ja, jedenfalls werden diese Beutel genutzt, um Fiffi's Hinterlassenschaft einzusammeln und zu entsorgen.

Und da kommen jetzt wieder ein paar „Experten“ ins Spiel, die diese (gefüllten) Hundekotbeutel entweder auf dem Weg liegen lassen oder – noch bescheuerter ! – irgendwo ins Gebüsch werfen !

Also, Leute, ganz ehrlich, abgesehen davon, dass ich es im Grund genommen leid bin, mich hier mit solchen Themen immer wieder beschäftigen zu müssen, dann lasst Euern Hud lieber „ungefiltert“ irgendwo hinsch..... Das ist zwar nicht wirklich angenehmer, aber der ökologische Aspekt ist dann doch ausschlaggebend. Oder: noch besser: nehmt die vollen Beutel doch einfach mit nach Hause und entsorgt sie über Euren Hausmüll ! Denn in die gemeind-

lichen Mülleimer gehören die nun wirklich nicht. (P.S.: ich bin ganz bestimmt kein Hunde-Hasser, aber die wenigen „schwarzen Schafe“ schaffen es immer wieder – nicht nur bei diesem Thema – irgendwie alle, auch diejenigen, die sich richtig verhalten und mitdenken, in Misskredit zu bringen.)

War noch was? Ach ja, am 23. Juni fand die erste Gemeinderatssitzung seit Beginn der Corona-Pandemie statt. Wesentliche Tagesordnungspunkte im öffentlichen Teil der Sitzung waren die Jahresrechnung 2019 und die Umbenennung der Straßen „Sören“ und „Sörenredder“. Aus verschiedenen Gründen musste diese Umbenennung erfolgen. Es würde jetzt an dieser Stelle zu weit führen, die ausschlaggebenden Gründe dafür zu erläutern. Nur so viel sei gesagt: die Straßen heißen jetzt „Söhren“ und „Söhrenredder“. Alles klar?

Für die dortigen Anlieger*innen und Bewohner*innen ändert sich grundsätzlich nichts. Gleichwohl haben diese „Namensänderungen“ für Behörden, Unternehmen, EDV- und Navigationssysteme und dergleichen mehr eine nicht unerhebliche Bedeutung. In vielen Fällen / Bereichen werden durch diese Änderungen Unklarheiten und Missverständnisse behoben und beseitigt. Ob jetzt durch das jeweils eingefügte „h“ eine andere Aussprache der Straßennamen vorgenommen wird, bleibt jedem selbst überlassen. Die Gemeinde wird dazu keine Empfehlung abgeben und natürlich auch keine Satzung erlassen. ☺

Ja, und dann haben wir noch einen Gemeindevertreter in den „Polit-Ruhestand“ verabschiedet. Nach insgesamt über 40 Jahren in verschiedenen Funktionen in der Gemeindevertretung, darunter 8 Jahre als Bürgermeister der Gemeinde, hat Fritz Breitfelder seinen Rückzug aus dem Gemeinderat mit Wirkung vom 30.06.2020 erklärt. An dieser Stelle, lieber Fritz, will ich nicht viele Worte verlieren, da ich weiß, dass Du das auch gar nicht möchtest. Ich bedanke mich im Namen der Prasdorfer Bürgerinnen und Bürger, der Gemeindevertretung und nicht zuletzt persönlich für die vielen Jahre, die Du für die Gemeinde gearbeitet und sie auch ein großes Stück mitgeprägt hast. Ich wünsche Dir und Deiner Frau Diethilde für die Zukunft alles Gute und viel Spaß und Freude im neuen politikfreien Ruhestand.

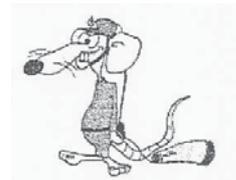
So, bevor ich jetzt das Wort an die liebe Claire Grube übergebe, möchte ich noch kurz ein paar grundsätzliche Punkte zu den jetzt anstehenden Arbeiten ansprechen. Wie schon häufiger erwähnt, haben wir in den vergangenen Wochen sehr viel Glück mit dem Wetter gehabt. Das führte dazu, dass unsere Tiefbaufirma dem eigentlichen Zeitplan mehrere Tage voraus war. Und das wiederum führte dazu, dass die Arbeiten zwischen Dorf und Klärteichanlage deutlich schneller abgeschlossen werden konnten als ursprünglich gedacht. Und das nun wieder führte dazu, dass die Arbeiten im Dorf deutlich früher begonnen werden konnten.

Beginnend an der südlichen Einmündung der Teichstraße in die Dorfstraße werden umfangreiche Arbeiten im Straßenkörper der gesamten Teichstraße erforderlich. Diese Arbeiten werden sich aller Voraussicht nach bis in den Herbst hineinziehen und zu nicht unerheblichen Einschränkungen im Straßenverkehr führen. Bei Redaktions-

schluss stand noch nicht abschließend fest, wie diese Einschränkungen aussehen, aber es kann nicht ausgeschlossen werden, dass zumindest zeitweise, die gesamte Teichstraße für den Durchgangsverkehr gesperrt werden muss. Anlieger*innen der Teichstraße und auch in den Straßen „Im Winkel“, „Mühlenredder“ und „Hörn“ werden (oder wurden bereits?) über die zu erwartenden Behinderungen informiert. Zudem wird die Bushaltestelle am Dorfplatz in der Teichstraße in der Bauzeit nicht bedient und temporär „stillgelegt“. Aus Verkehrssicherungsgründen werden in der Bauzeit nur die Bushaltestellen am Dörpshus (Richtung Probsteierhagen), im Lutterbeker Weg (Richtung Lutterbek / Laboe) und in „Zur Ruschweide“ (Richtung Barsbek) bedient. Ich bitte alle Betroffenen an dieser Stelle um Verständnis für diese auch für unser Dorf nicht alltägliche Maßnahme und deren Folgen und insbesondere um die nötige Gelassenheit im Umgang damit. Wie sagt man so schön? Es ist „alternativlos“.

So, das war es wieder einmal von mir. Ich leite an Claire Grube weiter, wünsche allen – trotz Corona und ohne Probsteier Korntage - einen schönen Juli und unseren Kindern schöne und unbeschwerte Ferien.

*Herzliche Grüße und: bleiben Sie gesund !
Ihr Matthias Gnauck*



Hallo, liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer, von mir gibt es wieder ein paar Neuigkeiten und Infos von den Kanal-sanierungsarbeiten. Der Bürgermeister hat ja schon viel über die neuen Entwicklungen geschrieben. Ich beschränke mich daher auf eine kurze Zusammenfassung der Dinge, die im Juni passiert sind.

Die Arbeiten auf dem Hof Havemeister und an den nebenan gelegenen Grundstücken sind weitestgehend abgeschlossen. Die Restarbeiten werden sicherlich auch in Kürze erledigt sein. Damit Ihr mal eine Vorstellung davon bekommt, wie tief meine Kollegen zum Beispiel buddeln mussten, um einen neuen Schacht zu setzen, schaut Euch bitte dieses Foto an. Ich hoffe, man kann den Kollegen erkennen (siehe Pfeil).



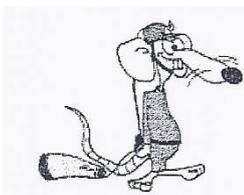
Das geht da bis zu knapp vier Meter runter. Unglaublich, was Eure „Ahnen“ damals schon verbaut haben. Übrigens, das Rohr, das Ihr rechts oben sehen könnt, ist das letzte Teilstück zwischen der Leitung und dem Schacht im Vordergrund und hat einen Durchmesser von 70 Zentimetern. Da könnt Ihr dann aber ordentlich...na ja: duschen, baden etc..

Inzwischen ist der ganze Bereich dort wieder zugeschüttet und „hübsch“ gemacht worden.

Tja, was gibt es sonst noch so zu berichten? Ach ja, bei der Filmung des gesamten Kanalnetzes 2018 konnte gar nicht das „gesamte Kanalnetz“ gefilmt werden, weil der Filmwagen nicht überall rankam. Das konnte im Zuge der Baumaßnahmen jetzt nachgeholt werden. Und was da teilweise festgestellt wurde, da flog selbst mir als alte Rätin fast der Draht aus der Mütze ! Also: was hier früher gebaut und verbaut wurde, da kann sich der IRRGARTEN in Probsteierhagen fast noch etwas abgucken. ☺

Nun denn, die Ingenieure haben ihre Hausaufgaben bekommen, denn leider ist auch dabei festgestellt worden, dass manche Leitungen besser ausgetauscht und teilweise auch anders angeschlossen werden müssen. Na, Ihr werdet ja schon sehen, wenn ich weiter berichte.

Dann will ich jetzt auch ´mal aufhören und sage „Tschüss !“ bis zum nächsten Mal.



*Liebe Grüße
Eure Claire Grube*

Bücherbus kommt nach Prasdorf!

Liebe Leserinnen und Leser!

Jetzt können Sie auch wieder selbst im Bücherbus Medien aussuchen.

Bitte an die Maske denken!

Je 1 Person (mit Maske) kann in den Bücherbus für max. 5 Minuten.

Es kann sein, dass viele Leser im Bücherbus ausleihen möchten und die Zeit nicht ausreicht für alle. Deshalb bestellen Sie bitte weiterhin auch Medien vor:

- über unseren Katalog www.fahrbauecherei10.de. Für den Login brauchen Sie Ihre Lesernummer und ein Passwort. Dann Titel auswählen, Verfügbarkeit prüfen (ausleihbar?), „vormerken“ und „Vormerkung bestätigen“.
- über Mail info@fahrbauecherei10.de nennen Sie uns Ihre Wünsche „Ich hätte gerne 3 Krimis, 2 heitere Hörbücher und 8 Kinderbücher für 6 und 10 Jahre“)
- telefonisch unter Tel. 04342-5981

Sonderfahrplan:

Montag, am 13. Juli

1. Feuerwehrhaus, Dorfstr. 16.00-16.30 Uhr
2. Teichstraße, Im Winkel 16.35-17.15 Uhr

Ab August gilt wieder der reguläre Fahrplan!

Wir freuen uns auf Sie!

Susanne Stökl und Michael Fey

Fahrbücherei im Kreis Plön,

Gasstr. 5

24211 Preetz

Tel.: 04342-5981

info@fahrbauecherei10.de www.fahrbauecherei10.de



Arbeiter-Samariter-Bund

Regionalverband Kreis Plön

Unser Team braucht tatkräftige Unterstützung mit Kopf, Herz und Hand. Für unsere Pflegeeinrichtung in Schönberg suchen wir

1 Pflegefachkraft (m/w/d)

1 Pflegeassistentin (m/w/d)

Außerdem bieten noch

Ausbildungsplätze zur

Pflegefachperson (m/w/d) ab dem

01.08. bzw. 01.10.2020 an.

Was Sie erwartet:

- moderne Einrichtung
- nette Teams
- Fort- und Weiterbildungen
- angemessene Entlohnung
- hohe Zuschläge

**Anrufen – vorbeischaun –
Probearbeiten – anfangen!**

Wir freuen uns auf Sie!

Tel. 0 43 44 - 4 11 60

s.mischok@asb-sh.de

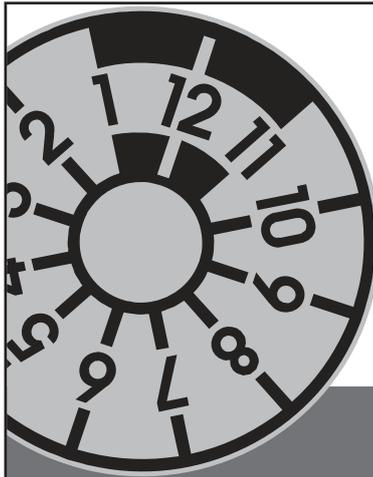
Herr Sven Mischok

Dem Leben einen würdigen Abschied geben. **Bestattungen SINDT**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungs-Vorsorgevereinbarungen

Facherfahrung und Zuverlässigkeit seit
Jahrzehnten

Laboe • Feldstraße 3 • Tel. 0 43 43 / 65 44



SAT Kfz-Sachverständige

Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung
sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99

Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10



Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeisterin Angela Maaß

Für die einzelnen Artikel
sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner
verantwortlich.

Anzeigenannahme:
Gemeinde Probsteierhagen,
Hagener Weg 10, 24253 Probsteierhagen,
Telefon (0 43 48) 71 60
e-mail: ortsnachrichten@gmx.de
www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
jeweils 25. des Monats

Gesamtherstellung:
Druckgesellschaft mbH
Joost & Saxen,
Eckernförder Str. 239,
24119 Kronshagen
Tel. (04 31) 54 22 31,
Fax (04 31) 54 94 34

Auflage: 1.400 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kosten-
los an alle Haushaltungen verteilt.
Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 02.07.2020

Nächste Ausgabe: 06.08.2020

ClimatePartner
**klimaneutral
gedruckt**

Zertifikatsnummer:
353-10301-0111-1003
www.climatepartner.com

04348 -
91 24 00



MALÜ

BEDACHUNGEN

Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei

OLAF MALÜ
Dachdeckermeister
24232 Schönkirchen
www.maluedach.de

VELUX®
Geschulter
Betrieb

Qualität von
Meisterhand

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden,
Abdichtungen

Partner der
www.perspektive-KIEL.de
Unternehmen mit Referenzen

Seebestattung an Bord der MS Mira ab Laboe oder Strande



Kapitän Pöll an Bord der MS Mira

Vier Gläser der Schiffsglocke beenden symbolisch die Wache des Verstorbenen. Dann verabschiedet der Kapitän die Seurne und lässt sie an einem Tampen ins Meer.

Die Urne versinkt und der Mensch verbindet sich mit der See. Er begleitet uns von diesem Moment an im Gang der Wellen, im Rauschen des Windes und im Licht, das sich im Wasser spiegelt.

Wir bieten Seebestattungen an Bord der MS Mira in der Kieler Bucht, aber auch ab jedem Hafen der Nord- und Ostsee an.

Sie können die Beisetzung mit bis zu 36 Personen begleiten, das Schiff steht dabei komplett für Sie allein zur Verfügung.

Mühlenstedt

Bestattungen

Am Dorfteich 8 • 24232 Schönkirchen • Telefon 04348-1029



**SEIT 1992 IHR FACHBETRIEB FÜR FENSTER,
TÜREN & SONNENSCHUTZ**



UNSER ANGEBOT

- Fenster & Türen
- Sonnenschutz, Markisen & Terrassendächer
- Rollläden & Co.
- Einbruchschutz

UNSER SERVICE

- ausführliche & fachkundige Beratung
 - geschultes Personal
- moderne Ausstellungsräume
 - individuelle Lösungen



Für Beratungsgespräche vor Ort oder in unserer Ausstellung **bitten wir um eine Terminvereinbarung.**

Tel: 0431/67 27 28 | Borsigstraße 15a | 24145 Kiel-Wellsee | info@kielmann-fenster.de | www.kielmann-fenster.de

AUTO *Galerie*

KFZ-Meisterbetrieb

für sämtliche Fabrikate

in Probsteierhagen GmbH

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier vor Ort.....

**An- und Verkauf von Kraftfahrzeugen
Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate
auch für Anhänger und Kleintransporter**

Neuste 3-D Achsvermessungs- und Diagnosetechnik, Inspektionen nach Herstellerangaben, Klimaanlage, Reifenservice, Scheibenservice, Auspuff- und Bremsenservice, KFZ-Aufbereitung, Abgasuntersuchung, Hauptuntersuchung (gem. §29HU), Fahrzeugaufbereitung und vieles mehr.....

Unser aktuelles Fahrzeugangebot finden sie unter www.autogalerie-probsteierhagen.de

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr

Krensberg 2 – 24253 Probsteierhagen Tel. 04348 / 919110 Werkstatt 919112

Unser Supermarkt in der Dorfmitte!

nahkauf Köpke

Euch/Ihnen allen schöne unbeschwerte
Ferien!



Urheber: 123 RF

Wir sind der starke Nahversorger
auch in der Urlaubszeit!

PL

**Montag bis Freitag 7:00 - 13:00 Uhr,
15:00 - 18:30 Uhr**

Samstags 7:00 - 13:00 Uhr

*
...und in unserer Bistroecke gibt's immer
frischen Kaffee und auf Wunsch belegte Brötchen.

Ob Geburtstag, Jubiläum,
oder für ein Dankeschön,
ein Präsentkorb passt immer!
Bei uns bekommen Sie Präsentkörbe
auf Bestellung nach
Ihren Wünschen und Budget.

Iris Köpke , MarktTreff Alte Dorfstrasse 53, 24253 Probsteierhagen
Tel 04348-9190745, Fax : 04348-9190752, email: iris.koepke@t-online.de